# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|---|---|
| **Obj.-Dok.-Nr.** | 09302432 |
| **Kreis** | Leipzig, Stadt |
| **Gemeinde** | Leipzig, Stadt |
| **Anschrift** | Gregor-Fuchs-Straße 34 |
| **Gem. * Fl-stck. * Flur** | Crottendorf * 141c |

**Kurzcharakteristik**

Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage; Putzfassade, mit mächtigem Dachhaus, Reformstil-Architektur, markanter Eckbau mit sozialhistorischer Bedeutung und bauhistorischem Wert, Zeugnis der Ortsteilentwicklung

**Denkmaltext**

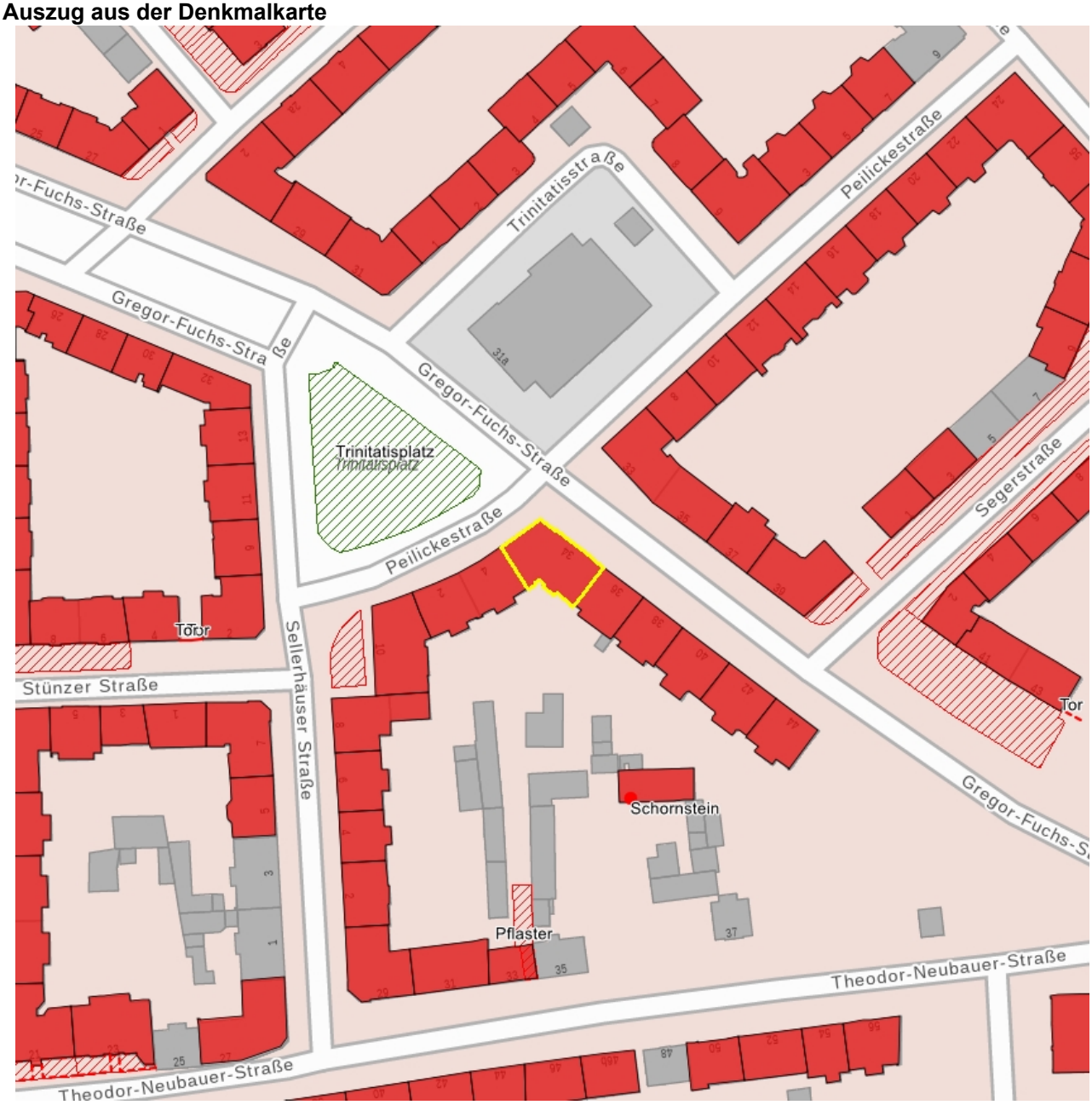
An der Ecke zur Peilickestraße entstand von Juli 1913 bis August 1914 ein wirkungsvoller Reformstilbau für Martha verehelichte Dyck geb. Borrmann nach Entwurf von Maurermeister Alfred Dyck, der gleichzeitig Ausführung und Bauleitung übernahm. Alfred Dyck fiel als Offiziersstellvertreter i. e. R.-Reg. noch im ersten Kriegsjahr. 1920 ist das Haus im Besitz von Bäckermeister Otto Auerswald und 1946 von Bäckermeister Karl Auerswald. 1991 Reparaturen durch die LWB; Sanierung sowie Um- und Ausbau 1996-1997 durch Gunda und Immo Wecke aus Lübeck. Der kolossal wirkende, in einem mächtigen Zwerchhaus gipfelnde vierachsige Mittelrisalit prägt den einfachen Putzbau, der so seiner hervorgehobenen städtebaulichen Bedeutung gerecht wird. Erhaltene einfache Ausstattung, u. a. Haustür mit Facettschliffgläsern, Holz-Treppenhaus und braune Wandfliesen im Eingangsbereich. Markanter Eckbau mit sozialhistorischer Bedeutung und bauhistorischem Wert, Zeugnis der Ortsteilentwicklung.
LfD/2011

| | |
|---|---|
| **Datierung** | 1913-1914 (Mietshaus) |
| **Ausweisungsstelle** | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09302432 A** |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage |

**Auszug aus der Denkmalkarte**




**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**